

Ergebnis des Markterkundungsverfahrens der Gemeinde Arberg im Rahmen der Richtlinie zur Förderung des Aufbaus von Hochgeschwindigkeitsnetzen im Freistaat Bayern (BbR)

Die Gemeinde Arberg hat vom 19.11.2014 bis 29.12.2014 ein Markterkundungsverfahren nach Nr. 4.3 ff. BbR durchgeführt.

1. Eigenwirtschaftlicher Ausbau

Die Gemeinde Arberg hatte im Rahmen der durchgeführten Markterkundung zu ermitteln, ob Investoren einen **eigenwirtschaftlichen Ausbau** in den kommenden drei Jahren planen und zu welchen Bandbreiten (Download, Upload) dieser führt. Das Ergebnis dieser Anfrage stellt sich wie folgt dar¹:

Gebietsbezeichnung	Eigenwirtschaftliche Ausbauerklärungen (inkl. Bandbreitenangabe):				
	für Gesamtgebiet eingegangen	für Teilbereiche eingegangen	nicht ein- gegangen		
Erschließungsgebiet Arberg	<input type="checkbox"/>	Mbit/s Down	<input type="checkbox"/>	Mbit/s Down	<input checked="" type="checkbox"/>
		Mbit/s Up		Mbit/s Up	
	<input type="checkbox"/>	Mbit/s Down	<input type="checkbox"/>	Mbit/s Down	<input type="checkbox"/>
		Mbit/s Up		Mbit/s Up	
	<input type="checkbox"/>	Mbit/s Down	<input type="checkbox"/>	Mbit/s Down	<input type="checkbox"/>
		Mbit/s Up		Mbit/s Up	

Im Zuge der Markterkundung wird von keinem Netzbetreiber ein eigenwirtschaftlicher Ausbau vorgenommen. Es liegen Rückmeldungen der Telekom, Kabel Deutschland und Telefonica vor. Weitere Meldungen über einen eigenwirtschaftlichen Ausbau sind nicht eingegangen.

2. Analyse der Ist-Versorgung im vorläufigen Erschließungsgebiet

Im Rahmen der Markterkundung hat die Gemeinde Arberg die Netzbetreiber bzw. Infrastrukturanbieter darüber hinaus aufgefordert, die dargestellte Ist-Versorgung im vorläufigen Erschließungsgebiet zu prüfen und sich zu äußern, falls Unvollständigkeiten oder Fehler enthalten sind. Das Ergebnis dieser Anfrage stellt sich wie folgt dar:

Gebietsbezeichnung	Gemeldete Unvollständigkeiten/Fehler:		
	für Gesamtgebiet eingegangen	für Teilbereiche eingegangen	nicht eingegangen
Erschließungsgebiet Arberg	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Vom Netzbetreiber Telekom und Kabel Deutschland wurden unternehmereigene Karten geliefert, in der die Versorgung dargestellt wurde. Der Abgleich mit der Istversorgung zeigt folgendes Ergebnis:

Telekom:

Die in der Karte dargestellte Versorgungslage zeigt straßengenau auf, welche Bandbreiten möglich sind. Im Breitbandatlas des Bundes ist diese Genauigkeit nicht vorhanden. Änderungen gegenüber der Karte vor Markterkundung wurden im Dokument Istbestand nach Markterkundung übernommen.

Kabel Deutschland

¹ Berücksichtigt wurden nur diejenigen Ausbaumaßnahmen durch einen privaten Anbieter, die der Gemeinde innerhalb der gesetzten Äußerungsfrist im Rahmen der Markterkundung mitgeteilt wurden. Ausbauplanungen, die der Gemeinde nicht innerhalb der Äußerungsfrist mitgeteilt wurden, können für den Fortgang des Verfahrens unberücksichtigt bleiben.

Die Daten der Rückmeldung decken sich mit den bereits bei der Erstellung des Istbestandes eingezeichneten Gebieten.

Aufgrund der Erkenntnisse der Markterkundung wurde das vorläufige Erschließungsgebiet verändert. In der Datei "Arberg_Istbestand nach ME_190115.pdf" sind die Änderungen eingezeichnet. .

3. Kartografische Darstellung

Die Gemeinde Arberg hat die von Netzbetreibern im Rahmen der Markterkundung getätigte Rückmeldung in der kartografischen Darstellung des vorläufigen Erschließungsgebiets (inkl. Ist-Versorgung) berücksichtigt. Die kartografische Darstellung ist über folgenden Link einsehbar: [www.Arberg.de/schnelles Internet](http://www.Arberg.de/schnellesInternet) .

Die Gemeinde wird die von Netzbetreibern im Rahmen der Markterkundung getätigte Rückmeldung bei der weiteren Definition des vorläufigen Erschließungsgebiets berücksichtigen. Die kartografische Darstellung des vorläufigen Erschließungsgebiets inkl. Darstellung der Ist-Versorgung, in welcher die Rückmeldung der Netzbetreiber berücksichtigt wurden, wird mit Bekanntmachung des Auswahlverfahrens veröffentlicht (vgl. Nr. 3a Musterdokument zur Bekanntmachung Auswahlverfahren).

4. Meldung eigener aktueller Infrastruktur an die Gemeinde

Äußerungen der Netzbetreiber bzw. Infrastrukturinhaber, ob im vorläufigen Erschließungsgebiet (Stand: vor Markterkundung) nach dem Stichtag 1.7. Infrastruktur erstellt wurde:

keine Äußerung von Netzbetreibern bzw. Infrastrukturinhabern eingegangen

Äußerung(en) eingegangen, dass nach dem Stichtag 1.7. Infrastruktur erstellt wurde

Die Gemeinde Arberg mitgeteilte Infrastrukturdaten werden nicht veröffentlicht, sondern nur Bewerbern im Auswahlverfahren auf Anforderung mitgeteilt.

Gemeinde Arberg 19.01.2015

Jürgen Nägelein
1. Bürgermeister